

Am 25. Oktober entscheidet sich, wie die Landwirtschaftskammer Kärnten neu besetzt wird. Wir arbeiten für die vielen Gründe die Kärntens bäuerliche Bevölkerung hat.

VORWAHLTAG: 16.10.2026
HAUPTWAHLTAG: 25.10.2026

**LASS DEINEN PLATZ
NICHT LEER.**

*Wir können
nicht wählen.
DU SCHON!*

**JEDE STIMME
ENTSCHEIDET MIT.**

ZAHLEN, DIE ETWAS SAGEN.

**RUND 70 %
DER BETRIEBE IM NEBENERWERB.**

**RUND 1 BETRIEB
PRO WOCHE WENIGER.**

**RUND 65 %
HABEN ZULETZT NICHT GEWÄHLT.**

**UND DANN ENTSCHEIDEN
ANDERE ÜBER DICH.**

GRUND GENUG?

Egal ob du im Vollerwerb oder Nebenerwerb tätig bist, Grundeigentum hast – ab 1 ha Eigentum und ab 2 ha Anpachtung bist du wahlberechtigt.

*Ich pass auf
unser zu Hause auf.
**DU AUF UNSERE
ZUKUNFT!***

LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL 2026

VORWAHLTAG: 16.10.2026
HAUPTWAHLTAG: 25.10.2026

**WER GRUND HAT,
HAT GRÜNDE
MITZUREDEN.**

Ralph Dörflinger
SPÖB Spitzenkandidat Kärnten
SPÖ Bäuerinnen & Bauern
Landesvorsitzender Kärnten

**WEIL LANDWIRTSCHAFT
MEHR IST ALS EIN HOF.**

#wirfürhier

spoe-kaernten.at/spoe-bauern-kaernten.at

DIE MENSCHEN. DAHINTER.

Eine Kammer für die ganze bäuerliche Bevölkerung – unabhängig von Betriebsgröße, Erwerbsform oder Eigentumsverhältnis.



1. Ralph Dörfinger



2. GR Robert Branz



3. Christian Georg Sulzer



4. Stephan Meir



5. KR GR Kurt Standmann



6. StR Stefan Riepl



7. Bgm. Thomas Krainz



8. Monika Wegscheider



9. Waltraud Komar



10. Ing. in Karin Hinteregger



11. StRin DI Constance Mochar



12. GRin Stefanie Brenndörfer



13. Caroline Uschnik



14. GVIn Lydia Mosser



15. GR Johann Pschernig



16. GR Markus Pernull



17. GR Ing. Helmut Zewell



18. KR Ing. Johannes Dobernig

JEDER PLATZ ZÄHLT.



Bäuerinnen und Bauern
Kärnten

WOFÜR WIR STEHEN.

Wir finden Landwirtschaftspolitik darf nicht nur Flächen zählen. Sie muss die Arbeit und das Leben dahinter ernst nehmen und Perspektiven schaffen, deshalb stehen wir für:

DER MENSCH VOR DEM HEKTAR.

Förderungen stärker an aktiver Arbeit, regionaler Wertschöpfung und Bewirtschaftung ausrichten.

NEBENERWERB FAIR BEHANDELN.

Mehrfachbelastungen abbauen und soziale Absicherung gerechter machen. Gewerkschaftliche Unterstützung an der Schnittstelle der Arbeitswelten.

WENIGER PAPIER.

Verfahren vereinfachen, Daten nur einmal melden - mehr Zeit für Hof und Familie.

REGIONALE BETRIEBE. FAIRE EINKOMMEN.

Herkunft sichtbar machen, Preisdumping begrenzen und regionale Wertschöpfung stärken.

VORSORGE STATT SCHADENSBEWÄLTIGUNG.

Ständig neue Feuerlöscher zu finanzieren ist keine Lösung. Es braucht mehr Unterstützung und Förderung in Vorsorge.

**WER ARBEITET,
MUSS MEHR ZÄHLEN.**

**NICHT DER HEKTAR ENTSCHIEDET
ÜBER DEN WERT EINES BETRIEBS.**

#wirfürhier



spoe-kaernten.at/spoe-bauern-kaernten.at

WAS JETZT WICHTIG IST.

Landwirtschaft ist mehr als ein Betrieb und Fläche. Sie ist Versorgung, Familie, Zusammenhalt, Verantwortung und Zukunft.

VORSORGE STÄRKEN.

Speicher, Alm- und Quellversorgung, Humusaufbau und leistbare Risikovorsorge ausbauen.

HOFÜBERNAHME ERLEICHTERN.

Finanzierung, Beratung und Förderung so gestalten, dass junge Menschen Perspektive sehen.

FRAUEN SICHTBAR MACHEN.

Arbeit am Hof anerkennen, soziale Absicherung stärken und Altersarmut verhindern.

INFRASTRUKTUR MIT HAUSVERSTAND.

Faire Rahmenbedingungen und Mitsprache und einen verantwortungsvollen Umgang mit landwirtschaftlichen Flächen.

EXISTENZEN SCHÜTZEN.

Praktikable Lösungen bei Beutegreifern und klare Regeln gemeinsam mit Betroffenen Natur- und Kulturlandschaftsschutz gestalten.

**EINE KAMMER
FÜR ALLE.**

VORWAHLTAG: 16.10.2026
HAUPTWAHLTAG: 25.10.2026

**MITREDEN.
MITENTSCHEIDEN.
MITGESTALTEN.**



Bäuerinnen und Bauern
Kärnten